

# Risikoanalyse

Bei umfangreichen Projekten können oftmals Komplikationen auftreten. Im Laufe des Projektes können durch die Zusammensetzung einzelner Bereiche projektspezifische Risiken entstehen. Daher ist es sehr sinnvoll, sich im Vorfeld Gedanken über solche Problemszenarien zu machen. Es ist von Vorteil, wenn man sich auf Probleme vorbereiten kann, falls diese eintreten. Dadurch erspart man sich einen größeren Zeitaufwand für eine möglicherweise entstehende Problematik.

## 1. Erreichbarkeit

Mehrere Nutzer wollen im Vorfeld Routen auswählen oder abrufen, um mit dem Hund zu spazieren oder sonstige Aktivitäten zu unternehmen. Das bedeutet eine stabile und möglichst dauerhafte Internetverbindung muss vorhanden sein, um auch auf die gewünschten Funktionen zugreifen zu können. Deshalb ist die Synchronisation, z.B. der Routen, wichtig.

### Risiken

- Nutzer befindet sich in einem Funkloch
- Server ist nicht erreichbar
- Nutzer haben keine Internetverbindung
- Standort kann nicht lokalisiert werden
- Routenerstellung fehlerhaft
- Route wurde falsch eingetragen
- Route wird nicht angezeigt

### Folgen

Die auserwählte Route, die im Vorfeld ausgewählt wurde, kann nicht aktualisiert werden. Ohne Internetverbindung kann keine Synchronisation oder Standortbestimmung stattfinden. Falls die Route falsch eingetragen oder nicht mehr angezeigt wird, kann der Nutzer sich verlaufen.

### Notfallplan

Bei Abruf der Route wird eine Kopie dieser auf der dienstseitigen Datenbank abgelegt, sodass der Nutzer auch ohne Internetverbindung Zugriff auf die Route hat. **die Simuliert dargestellt wird.**

## **2. Funktionalität der Server**

Damit Nutzer die App benutzen können, werden viele Daten, die auch benötigt werden, auf dem Server gespeichert,.

### **Risiken**

- Server ist ausgelastet
- Drittanbieter können oder möchten ihre Dienste nicht mehr anbieten

### **Folge**

Da zu viele Daten auf den Server verarbeitet werden, kann der Server dadurch ausgelastet werden. Dies hat die Folge das einige wichtigen Funktionen ausfallen könnten oder die Applikation nicht mehr aktualisiert werden kann. Sollte es dazu kommen, dass Drittanbieter keine Zusammenarbeit mehr wünschen oder der Betrieb nicht mehr existiert, dann können die vom Nutzer angeforderten Daten nicht angezeigt werden, sodass kein Nutzen mehr für die Applikation besteht.

### **Notfallplan**

Wenn es zu einem Server Ausfall kommen sollte, werden die Daten oder wichtige Informationen auf der dienstseitigen Datenbank abgelegt werden, sodass der Nutzer ohne Internet drauf zugreifen kann. Wenn die Verbindung wieder hergestellt ist soll der Vorgang normal durchgeführt werden.

## **3. Mangeln des technischen Verständnis auf Nutzerseite**

In der heutigen Zeit ist es selbstverständlich geworden ein Smartphone zu besitzen. Ob ein sicherer Umgang des Geräts durch den Nutzer gewährleistet wird, ist jedoch eine andere Frage. Deshalb ist es wichtig, die App so zu entwickeln und zu gestalten, dass sie für jeden Endnutzer gebrauchstauglich ist. Sie soll also problemlos bedienbar sein, einfache Hilfestellungen bieten und Komplikationen bei der Bedienung vermeiden.

### **Risiken**

- Die App besitzt umständliche oder komplexe Funktionen.
- Die App hilft nicht im Alltag
- Unzufriedenheit der Nutzer
- Es werden nur Teilfunktionen der App genutzt
- Nutzer wollen sich nicht anmelden

## **Folgen**

Wenn eine App die Erwartungen nicht erfüllt oder nicht benutzerfreundlich entwickelt wird, führt es dazu, dass kein Interesse zur Verwendung dieser App besteht. Nutzer wollen sich nicht einarbeiten und sich nicht damit auseinander setzen. Dies kann dazu führen, dass Nutzer andere Applikationen bevorzugt oder gar anderweitig die Informationen beschaffen. Eine Unzufriedenheit führt dazu, dass Nutzer keine eindeutigen Informationen freigeben wollen. Durch unerwünschte Spam - Mails würde die Privatsphäre darunter leiden.

## **Notfallplan**

Um sich der Bedürfnisse der Nutzer anzupassen, sollten Usability-Tests durchgeführt werden. Dies kann als Orientierung zur allgemeinen Verbesserung dienen. Es ist von großer Wichtigkeit, dass die App in erster Linie kritisch betrachtet werden soll.

## **4. Barcode Scanner**

Der Barcode- Scanner soll helfen Produkte zu identifizieren und Informationen über deren Inhaltstoffe zu liefern. Es dient als einfache Funktion, die hauptsächlich beim Kauf von Produkten Zeit sparen soll.

### **Risiken**

- Barcode- Scanner funktioniert nicht.
- Das Produkt, welches gescannt wurde, besitzt keinen Barcode oder ist beschädigt.
- Der Barcode ist mit einem falschen Produkt gespeichert
- Verfälschung der Rezepte

### **Folgen**

Wenn Produkte mit dem falschen Barcode gespeichert werden, bekommt der Nutzer falsche bzw verfälschte Informationen. Dies sollte keineswegs passieren, da es sich hauptsächlich um die Nahrung des Hundes handelt. Folgen wären die falsche Ernährung eines Hundes, was die App unter allen Umständen verhindern will.

### **Notfallplan**

Falls der Scanner nicht funktionieren sollte, soll dem Nutzer die Möglichkeit geboten werden, den Barcode und Produktdaten manuell einzugeben.  
Es muss eine Korrektur durch den Entwickler durchgeführt werden, d.h. die Funktion muss neu implementiert werden.

## 5. Projektplanung

Damit ein Projekt zu Beginn gut durchdacht ist, soll genug Zeit für das Entwickeln und Implementieren geplant werden, ein gut strukturierter Zeitplan, erleichtert das Zusammenspiel zwischen Planung und Umsetzung. Funktionen sollten in der Theorie gut durchdacht werden, bevor sie implementiert werden. Zudem erhält man durch eine Projektplanung eine gute Übersicht, die dabei helfen kann, Fehler im Gesamtbild zu entdecken und somit frühzeitig zu vermeiden.

### Risiken

- Funktionen müssen fehlerfrei funktionieren und implementiert sein
- Während der Entwicklung wird die Zeit überschritten

### Folgen

Durch Zeitmangel oder schlechtes Zeitmanagement dürfen keine Fehler in den Funktionen sein. Solcher Fehler sorgen dafür, dass es weniger Kunden bzw. Nutzer geben wird. Es ist wichtig die App benutzerfreundlich, abwechslungsreich und vor allem fehlerfrei zu halten.

### Notfallplan

Der Fokus sollte immer auf den wichtigsten Funktionen liegen, die unbedingt notwendig sind für die App. Dazu gehören vor allem die Funktionen, die als Alleinstellungsmerkmal der Applikation gelten (siehe Marktrecherche). Auch Funktionen, die für die Verwendung weiterer Funktionen unabdingbar sind, sollten nicht vernachlässigt werden. So entsteht eine hierarchische Struktur, die es bei auftretendem Zeitmangel erlaubt, weniger wichtige Funktionen wegzulassen.

## 6. Rezepte

Die richtige Ernährung zu finden ist ein wesentlicher Bestandteil der Gesundheit des Hundes. Als Hundebesitzer ist es wichtig zu wissen, was der Hund zu essen bekommt, welche Inhaltsstoffen im Futter sind und welche Nährstoffe der Hund benötigt. Eine abwechslungsreiche Ernährung sollte dabei auch berücksichtigt werden. Es gilt ein gewisser Grad an Verantwortung, da sich die Applikation der Gesundheit eines Hundes verschreibt.

### Risiken

- keine Vielfältigkeit der Rezepte

- Mangel an Rezepten
- Rezepte können nicht hinzugefügt werden
- verfälschte oder schädliche Rezepte werden angeboten.

### **Folgen**

Verfälschte Rezepte oder schädliche Nahrung, führen oft zu Krankheiten. Der Hund und seine Gesundheit würden darunter leiden. Möglicherweise hat dies sogar Auswirkungen auf die Lebensdauer.

### **Notfallplan**

Es sollen ausschließlich gesunde Rezepte angeboten werden. Durch eine Blacklist sollen schädliche Zutaten und Schadstoffen frühzeitig identifiziert, angezeigt und gefiltert werden. Dieser "Filter" prüft die Rezepte auf ihre Gesundheit und somit auch auf ihre Verwendbarkeit. Zusätzlich soll eine Warnmeldung ausgegeben werden, um dem Nutzer mitzuteilen, um welches Produkt und Zutat sich handelt.